

Ersetzen des NZB-Moduls auf der ONS 15252

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Austauschverfahren](#)

[Bestimmen der ursprünglichen Software- und Hardwareversion der NZBen](#)

[Sichern Sie alle NZB-Dateien auf Ihrem PC.](#)

[Ersetzen Sie die NZB.](#)

[Initialisieren der NZB](#)

[Stellen Sie die Konfigurationsdateien auf der neuen NZB wieder her.](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

Das Network Control Board (NZB) befindet sich in der ONS 15252 Multi-Channel Unit (MCU) und hostet die CPU zusammen mit allen Peripheriegeräten. Die NZB umfasst permanenten nichtflüchtigen RAM (NVRAM), in dem sich die Systemsoftware, snm.out und die Datenbankkonfigurationsdateien befinden. Wenn Sie ein NZB-Modul ersetzen, hat die ErsatzNZB die Systemsoftware, aber keine Kenntnis von Ihrer Konfiguration. Daher müssen Sie die Konfigurationsdateien von der ursprünglichen NZB auf die ErsatzNZB übertragen.

Dieses Dokument führt Sie durch die Schritte zum Ersetzen eines NZB-Moduls und beschreibt die Übertragung der Konfigurationsdateien.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse in folgenden Bereichen zu verfügen:

- Die IP-Adresse der NZB, die Sie ersetzen möchten - Sie benötigen diese Informationen, um sich anzumelden und eine Sicherung aller Dateien in der NZB durchzuführen. Sie können die NZB nur ersetzen, nachdem Sie alle Dateien in der ursprünglichen NZB gesichert haben.
- Datenverkehrsfluss über die Client Layer Interface Ports (CLIPs) - Wenn die NZB ersetzt wird, fließt der Datenverkehr weiterhin durch die CLIPs. Die CLIP-Module synchronisieren sich selbst mit ihren jeweiligen Partnern und benötigen keine Unterstützung einer NZB für die Übermittlung des Datenverkehrs.
- PC-Konfiguration - Stellen Sie sicher, dass Ihr PC für die Kommunikation mit dem 15200-

System richtig konfiguriert ist. Weitere Informationen zur Netzwerkkonfiguration erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.

- Die **Dateien snm.out** und **qdbns.cfg** - Eine neue NZB enthält mindestens zwei Dateien, nämlich **snm.out** und **qdbns.cfg**. Diese beiden Dateien sind spezifisch für jede Softwareversion. Wenn eine NZB eine **snm.out**-Datei aus Version 1.04 hat, muss die **Datei qdbns.cfg** ebenfalls aus derselben Version stammen.**Hinweis:** In diesem Dokument wird davon ausgegangen, dass die ErsatzNZB die Dateiversionen **snm.out** und **qdbns.cfg** wie die ursprüngliche NZB hat.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Software- und Hardwareversionen:

- Software: snm.out Version 1.04
- Hardware: -01, -02

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Konventionen

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter [Cisco Technical Tips Conventions](#) (Technische Tipps zu Konventionen von Cisco).

Austauschverfahren

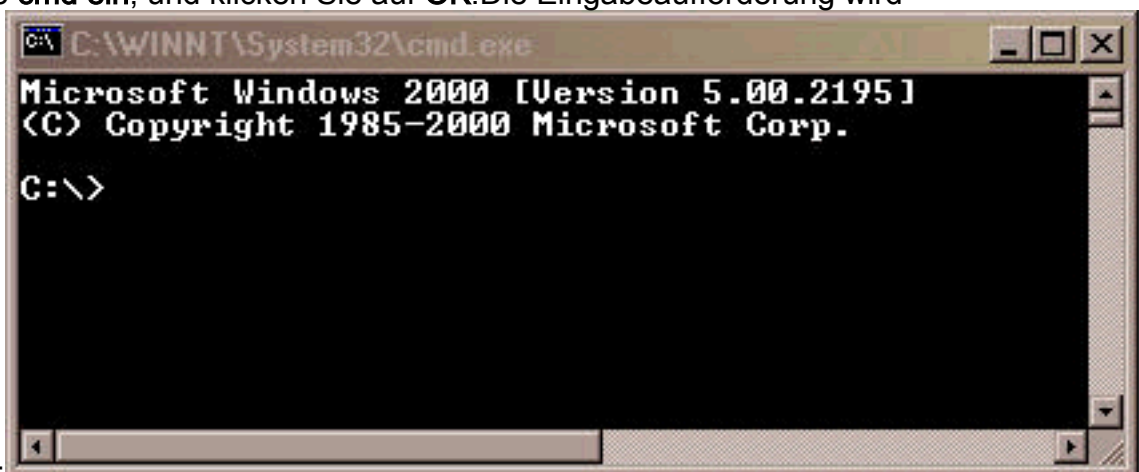
In diesem Abschnitt wird das Verfahren zur Ersetzung der NZB beschrieben.

Bestimmen der ursprünglichen Software- und Hardwareversion der NZBen

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie **Start > Ausführen** auf Ihrem PC oder Laptop aus. Das Dialogfeld Ausführen wird angezeigt.
2. Geben Sie **cmd ein**, und klicken Sie auf **OK**. Die Eingabeaufforderung wird

angezeigt:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe
Microsoft Windows 2000 [Version 5.00.2195]
<C> Copyright 1985-2000 Microsoft Corp.
C:\>
```

- Geben Sie an der Eingabeaufforderung `C:\>` die **Telnet-IP-Adresse ein, wobei die IP-Adresse die IP-Adresse der NZB ist.**
- Drücken Sie die EINGABETASTE. Eine Anmeldeaufforderung der NZB wird angezeigt:

```

C:\WINNT\System32\cmd.exe
Microsoft Windows 2000 [Version 5.00.2195]
(C) Copyright 1985-2000 Microsoft Corp.

C:\>telnet 10.89.239.102

```

- Geben Sie an der Anmeldeaufforderung der NZB einen Benutzernamen mit Administratorrechten ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.
- Geben Sie an der Kennworteingabeaufforderung das Kennwort für den Administrator-Benutzer ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. **Hinweis:** Jeder Benutzer des 15200 kann nur einmal angemeldet werden. Wenn ein Benutzer bereits angemeldet ist, können Sie sich nicht mit demselben Benutzernamen anmelden.
- Geben Sie an der `NZB->`-Eingabeaufforderung **configure system ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Die Eingabeaufforderung `NCB:=` wird angezeigt.
- Geben Sie **version ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Notieren Sie die NZB-Revisionsnummer und die SNM-Versionsnummer, die auf dem Bildschirm angezeigt wird.

```

C:\WINNT\System32\telnet.exe
NCB Telnet interface

login: myadmin
password:

NCB:>configure system
NCB:=version
NCB Part No:      800-09474-01
NCB Revision No: 01
NCB Serial No:   QEY05100227
SNM Part No:     36A0012
SNM Version No:  1.0(4)
NCB:=

```

Hier ein Beispiel:

- Geben Sie **list 0 ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Eine Liste der Dateien, die sich derzeit in der NZB befinden, wird angezeigt. Notieren Sie die Namen der Dateien, und notieren Sie, wie viele Dateien in der Liste enthalten sind. **Hinweis:** Basierend auf Ihrer spezifischen Konfiguration können Sie mehr oder weniger Dateien als die in diesem Beispiel angezeigten Dateien haben:

```

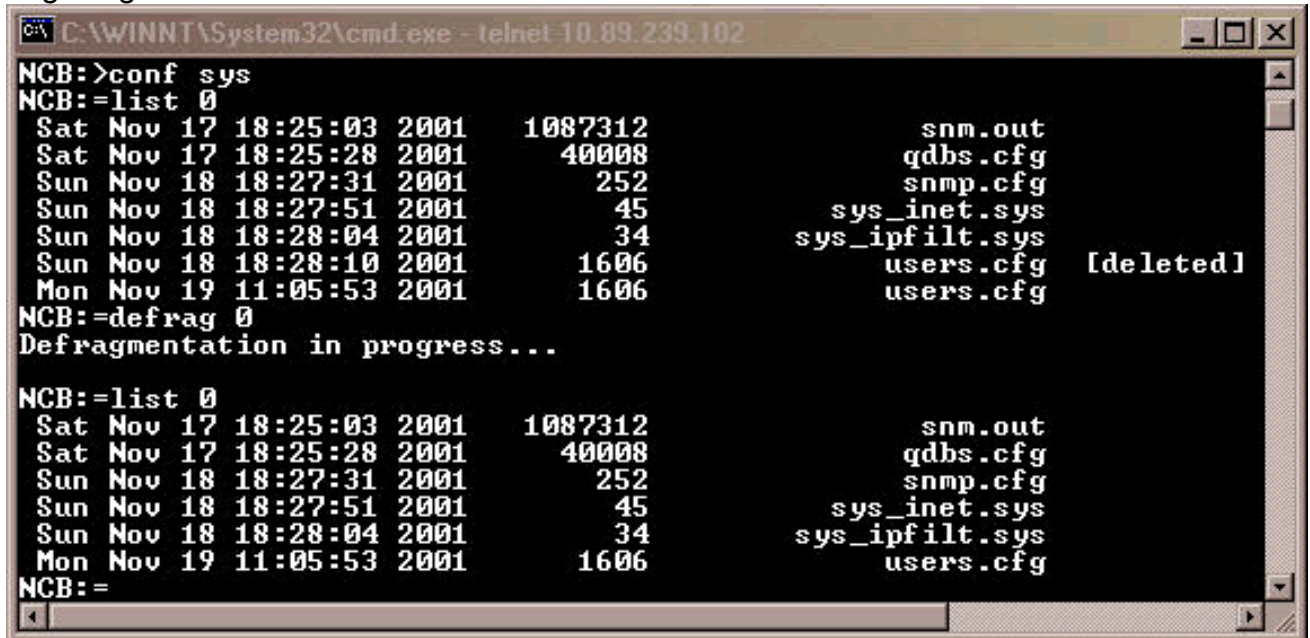
NCB:=list 0
Sat Nov 17 18:25:03 2001    1087312    snm.out
Sat Nov 17 18:25:28 2001     40008    qdbs.cfg
Sun Nov 18 18:27:31 2001      252    snmp.cfg
Sun Nov 18 18:27:51 2001      45    sys_inet.sys
Sun Nov 18 18:28:04 2001      34    sys_ipfilt.sys
Mon Nov 19 11:05:53 2001    1606    users.cfg
NCB:=

```

- Legen Sie fest, ob Sie die NZB defragmentieren müssen. Überprüfen Sie hierzu, ob neben einer der Dateien in der Liste das Wort `[gelöscht]` angezeigt wird. Wenn Sie neben einer der

Dateien das Wort [gelöscht] sehen, müssen Sie die NZB defragmentieren.

11. Gehen Sie wie folgt vor, um die NZB zu defragmentieren:**Hinweis:** Wenn neben keiner Datei das Wort [gelöscht] vorhanden ist, können Sie diese Schritte überspringen und mit Schritt 12 fortfahren.Geben Sie bei der `NZB:=`prompt **defrag 0** ein und drücken Sie die EINGABETASTE.Die Meldung `Defragmentation in progress` wird angezeigt. Die Ausführung dieses Befehls dauert etwa zwei Minuten. Sie müssen warten, bis dieser Befehl abgeschlossen ist. Wenn der Befehl abgeschlossen ist, wird die Aufforderung `NCB:=` erneut angezeigt.

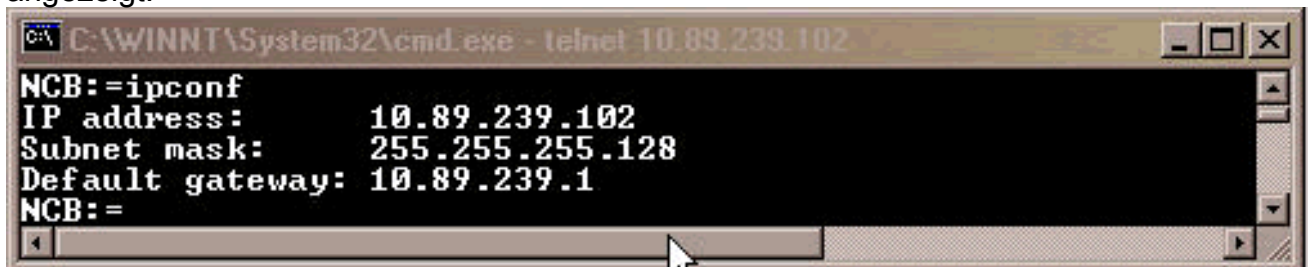


```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - telnet 10.89.239.102
NCB:>conf sys
NCB:=list 0
Sat Nov 17 18:25:03 2001      1087312      snm.out
Sat Nov 17 18:25:28 2001      40008       qdbs.cfg
Sun Nov 18 18:27:31 2001         252        snmp.cfg
Sun Nov 18 18:27:51 2001          45        sys_inet.sys
Sun Nov 18 18:28:04 2001          34        sys_ipfilt.sys
Sun Nov 18 18:28:10 2001       1606       users.cfg [deleted]
Mon Nov 19 11:05:53 2001       1606       users.cfg
NCB:=defrag 0
Defragmentation in progress...

NCB:=list 0
Sat Nov 17 18:25:03 2001      1087312      snm.out
Sat Nov 17 18:25:28 2001      40008       qdbs.cfg
Sun Nov 18 18:27:31 2001         252        snmp.cfg
Sun Nov 18 18:27:51 2001          45        sys_inet.sys
Sun Nov 18 18:28:04 2001          34        sys_ipfilt.sys
Mon Nov 19 11:05:53 2001       1606       users.cfg
NCB:=
```

Geben Sie `list 0` ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. Stellen Sie sicher, dass kein Dateiname das Wort [gelöscht] enthält.

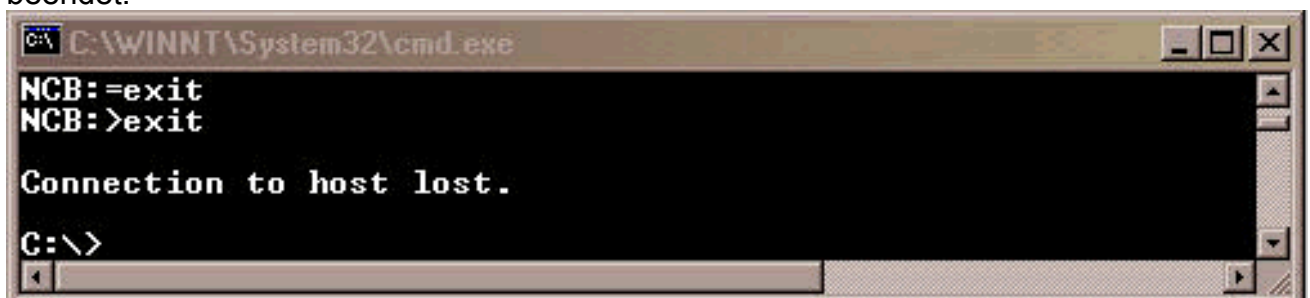
12. Geben Sie an der `NZB:=`prompt **ipconf** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.Informationen zur aktuellen NZB-IP-Adresse, Subnetzmaske und zum Gateway werden angezeigt:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - telnet 10.89.239.102
NCB:=ipconf
IP address:      10.89.239.102
Subnet mask:    255.255.255.128
Default gateway: 10.89.239.1
NCB:=
```

Notieren Sie diese Informationen zur späteren Verwendung.

13. Geben Sie bei der `NZB:=`prompt **exit** ein und drücken Sie die EINGABETASTE.
14. Geben Sie an der `NZB->`-Eingabeaufforderung **exit** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.Die Verbindung zum Host wird beendet:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe
NCB:=exit
NCB:>exit

Connection to host lost.

C:\>
```

Sichern Sie alle NZB-Dateien auf Ihrem PC.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Eingabeaufforderung (siehe Schritte 1 und 2 im Abschnitt "[Original NCB Software and Hardware Version](#) ermitteln").
2. Geben Sie an der Eingabeaufforderung `C:\> mkdir foldername ein`, und drücken Sie die EINGABETASTE. Hier bezieht sich der *Foldername auf den Namen des Verzeichnisses, das Sie erstellen möchten*. Hier ein

```
C:\>mkdir 252backup
```

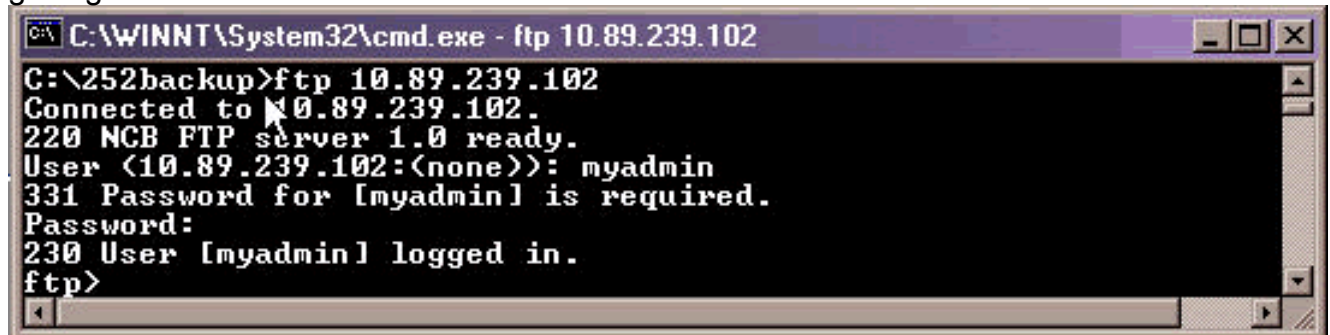
Beispiel: `C:\>` In diesem Beispiel ist der Ordnername **252backup**.

3. Geben Sie an der Eingabeaufforderung `C:\> cd foldername ein`, und drücken Sie die EINGABETASTE. Hier ist der Ordnername der Zielordner. In diesem Beispiel lautet der Ordnername

```
C:\>cd 252backup
```

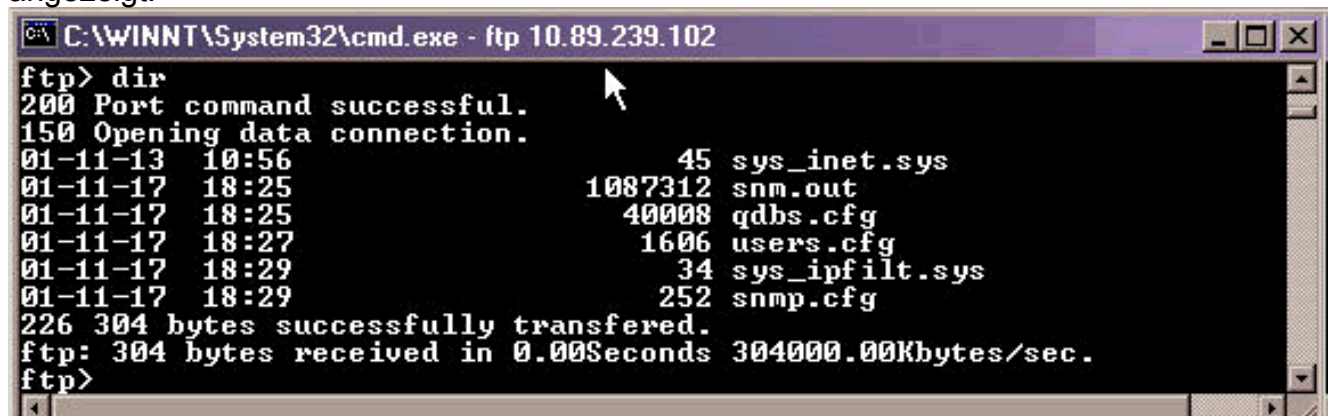
252backup:
`C:\252backup>`

4. Geben Sie an der Eingabeaufforderung `c:\foldername> ftp IP address ein`, und drücken Sie die Eingabetaste. Hier bezieht sich die *IP-Adresse auf die IP-Adresse der 15200-System-NZB*.
5. Geben Sie an der Eingabeaufforderung einen gültigen 15200-Benutzernamen mit Administratorberechtigungen ein, und geben Sie das Kennwort ein. Wenn Benutzername und Kennwort korrekt sind, melden Sie sich an, wie hier gezeigt:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - ftp 10.89.239.102
C:\252backup>ftp 10.89.239.102
Connected to 10.89.239.102.
220 NCB FTP server 1.0 ready.
User (10.89.239.102:(none)): myadmin
331 Password for [myadmin] is required.
Password:
230 User [myadmin] logged in.
ftp>
```

6. Geben Sie an der `ftp>`-Eingabeaufforderung `dir ein`, und drücken Sie die EINGABETASTE. Eine Liste aller Dateien in der NZB wird angezeigt:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - ftp 10.89.239.102
ftp> dir
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
01-11-13 10:56          45 sys_inet.sys
01-11-17 18:25     1087312 snm.out
01-11-17 18:25     400008 qdbs.cfg
01-11-17 18:27       1606 users.cfg
01-11-17 18:29        34 sys_ipfilt.sys
01-11-17 18:29        252 snmp.cfg
226 304 bytes successfully transferred.
ftp: 304 bytes received in 0.00Seconds 304000.00Kbytes/sec.
ftp>
```

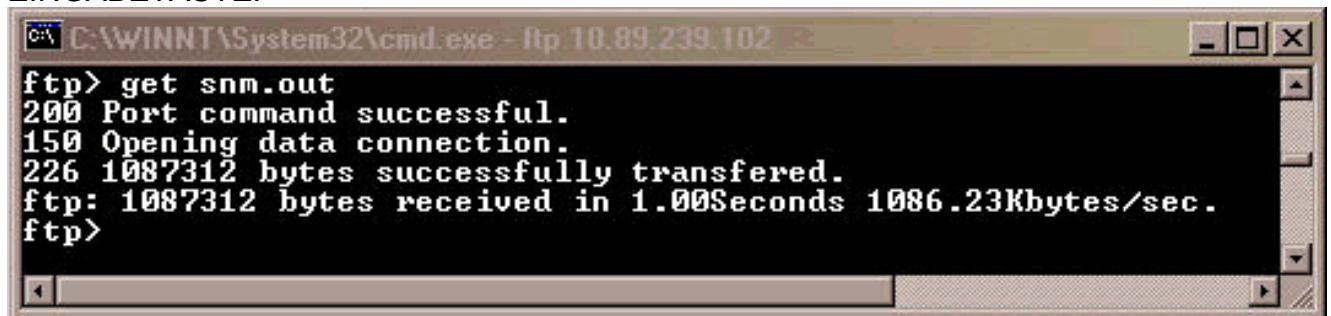
7. Kopieren Sie jetzt alle Dateien in der NZB in das Sicherungsverzeichnis auf Ihrem PC. Beginnen Sie mit der Datei **snm.out**. Gehen Sie wie folgt vor: Geben Sie an der ftp>-Eingabeaufforderung **bin** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - ftp 10.89.239.102
ftp> bin
200 Type set to I.
ftp>
```

Geben

Sie **get snm.out** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - ftp 10.89.239.102
ftp> get snm.out
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 1087312 bytes successfully transferred.
ftp: 1087312 bytes received in 1.00Seconds 1086.23Kbytes/sec.
ftp>
```

8. Sichern Sie die restlichen Dateien, die sich in der NZB befinden, auf Ihrem PC. Gehen Sie wie folgt vor: Geben Sie an der ftp>-Eingabeaufforderung **ascii** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE:



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - ftp 10.89.239.102
ftp> ascii
200 Type set to A.
ftp>
```

Geben

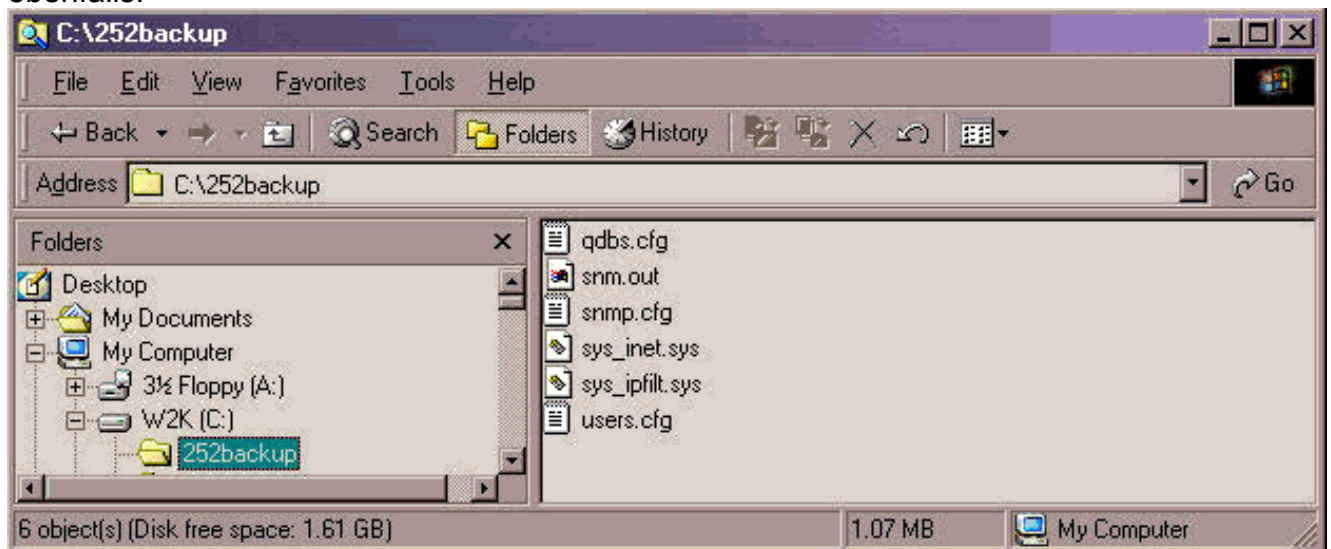
Sie **get filename** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. Ersetzen Sie bei jedem Ausgabe dieses Befehls den Dateinamen durch den Namen der Datei, wie hier gezeigt:

```

C:\WINNT\System32\cmd.exe - ftp 10.89.239.102
ftp> get qdbs.cfg
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 40008 bytes successfully transferred.
ftp: 40008 bytes received in 0.02Seconds 2000.40Kbytes/sec.
ftp> get snmp.cfg
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 252 bytes successfully transferred.
ftp: 252 bytes received in 0.00Seconds 252000.00Kbytes/sec.
ftp> get sys_inet.sys
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 45 bytes successfully transferred.
ftp: 45 bytes received in 0.00Seconds 45000.00Kbytes/sec.
ftp> get sys_ipfilt.sys
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 34 bytes successfully transferred.
ftp: 34 bytes received in 0.00Seconds 34000.00Kbytes/sec.
ftp> get users.cfg
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 1606 bytes successfully transferred.
ftp: 1606 bytes received in 0.00Seconds 1606000.00Kbytes/sec.
ftp>

```

9. Öffnen Sie auf Ihrem PC oder Laptop Windows Explorer, um zu überprüfen, ob alle in der NZB aufgelisteten Dateien jetzt im Sicherungsverzeichnis gespeichert sind. Dieses Beispiel bestätigt, dass sich alle sechs Dateien, die sich in der ursprünglichen NZB befinden, im Sicherungsverzeichnis befinden, ebenfalls:



10. Wenn Sie überprüft haben, dass alle Dateien kopiert wurden, können Sie das FTP-Fenster schließen. Geben Sie dazu auf **Wiedersehen ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Die Eingabeaufforderung `c:\foldername>` wird erneut

```

ftp> bye
221 Closing control connection.
C:\252backup>

```

angezeigt: Die Sicherung der Dateien ist nun abgeschlossen. **Achtung:** Sichern Sie NICHT die Datei `qdbs.cfg` anstelle der Datei `snm.out`. Diese beiden Dateien müssen miteinander synchronisiert werden.

Ersetzen Sie die NZB.

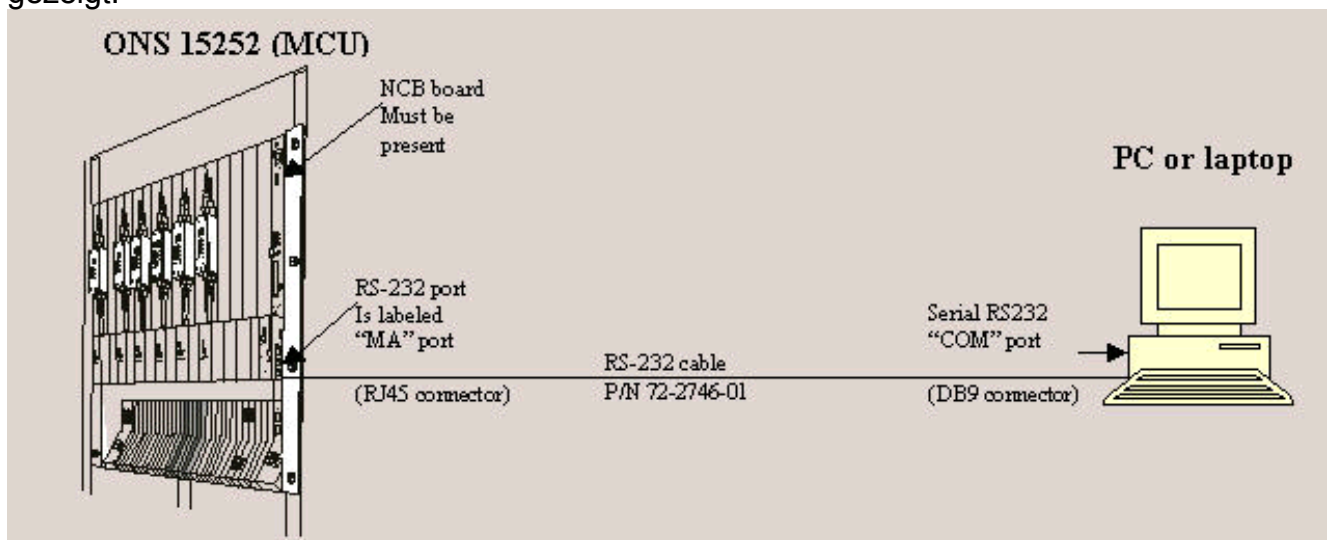
Nachdem die Sicherung aller NZB-Dateien abgeschlossen ist, entfernen und ersetzen Sie die NZB der Multipoint Control Unit (MCU) 15252. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Trennen Sie das Ethernet-Kabel vom NZB-Modul.
2. Lösen Sie die Griffschrauben.**Hinweis:** Die Schrauben der NZB-Module sind mit Halterungen ausgestattet.
3. Entfernen Sie das NZB-Modul vorsichtig aus der 15252-MCU.
4. Richten Sie das Ersatzmodul der NZB mit dem NZB-Modulsteckplatz aus.
5. Setzen Sie das Modul vorsichtig in den Steckplatz ein.**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Rückwandplattenanschluss und der NZB-Modulstecker korrekt verpolungssicher sind und keine Glasfasern eingeklemmt sind.
6. Ziehen Sie die Griffschrauben fest.
7. Verbinden Sie das Ethernet-Kabel mit dem NZB-Modul.

Initialisieren der NZB

In diesem Abschnitt wird das Verfahren zum Erstellen eines Administratorbenutzers und zum Zuweisen einer IP-Adresse, einer Maske und eines Gateways an die neue NZB beschrieben. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Verwenden Sie das mitgelieferte CIM RS-232-Kabel (P/N 72-2746-01), um den seriellen COM-Port Ihres PCs oder Laptops mit dem 15252 Management Access (MA)-Port auf der CIM-Platine zu verbinden, wie hier gezeigt:



2. Öffnen Sie auf dem PC oder Laptop ein Terminalemulationsprogramm (z. B. HyperTerminal), und konfigurieren Sie den COM-Port auf der Grundlage der folgenden Werte:
Geschwindigkeit: 19200 Bit/s
Datenbits: 8
Parität: Keine
Stoppbits: 1
Flusssteuerung: Keine
Emulation: VT100
Einstellungen > Ascii-Setup > Ascii-Senden: Senden von Leitungsenden mit Line-Feeds
Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für die Schritte, die bei der Konfiguration der RS-232-Parameter mithilfe von HyperTerminal ausgeführt werden müssen:
Klicken Sie auf **Start > Programme > Zubehör > Kommunikation > HyperTerminal**. Das Fenster Hyperterminal wird angezeigt. Geben Sie im Dialogfeld Verbindungsbeschreibung einen Sitzungsnamen ein, und klicken Sie auf **OK**. Das Dialogfeld

"Verbindung herstellen mit" wird angezeigt. Wählen Sie **COM1** aus der Liste Verbinden mit aus, und klicken Sie auf **OK**. Das Dialogfeld COM1-Eigenschaften wird angezeigt. Klicken Sie auf **Datei > Eigenschaften**. Das Dialogfeld Eigenschaften wird angezeigt. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen** und anschließend auf die Schaltfläche **ASCII-Einrichtung**. Das Dialogfeld "ASCII-Einrichtung" wird angezeigt. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Send line ends with line feeds (Leitungsende mit Feeds senden)**. Klicken Sie auf **OK**, bis alle Dialogfelder geschlossen sind. Lassen Sie das HyperTerminal-Fenster geöffnet.

3. Nachdem Sie das CIM RS-232-Kabel angeschlossen und die HyperTerminal-Parameter eingestellt haben, drücken Sie die EINGABETASTE. Das System reagiert mit einer Anmeldeaufforderung. Drücken Sie erneut die EINGABETASTE. Da kein Kennwort erforderlich ist, drücken Sie erneut die EINGABETASTE. Die Eingabeaufforderung `NCB:>` wird angezeigt. **Hinweis:** Wenn Sie keine Antwort vom 15252 erhalten, verwenden Sie einen anderen COM-Port.
4. Erstellen Sie jetzt einen Benutzer mit Administratorrechten. Gehen Sie wie folgt vor: Geben Sie in der `NZB >` prompt **Create user1 > (Benutzer erstellen) ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Das System reagiert mit der Meldung "`Created user1>.`". Die Eingabeaufforderung `user1:#` wird auf dem Bildschirm angezeigt. Geben Sie an der Eingabeaufforderung `user1:#` das **Kennwort password1 ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE, um ein Kennwort für den neuen Benutzer zu erstellen. Geben Sie **privilegien administrator ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Geben Sie **exit ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Geben Sie **Commit User (Benutzer) ein**. .
5. Legen Sie die ursprüngliche IP-Adresse des NZB-Moduls fest. Gehen Sie wie folgt vor: Geben Sie an der `NZB->`-Eingabeaufforderung **configure system ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE. Geben Sie an der `NCB:=` prompt (Eingabeaufforderung) **ipconf <IP-Adresse> <Subnet> <Gateway> ein**, und drücken Sie die Eingabetaste. Hier steht die **IP-Adresse** für die IP-Adresse, das **Subnetz** für die Subnetzmaske und das **Gateway** für das Standard-Gateway für die ErsatzNZB. **Hinweis:** Die Werte, die Sie für diese Parameter eingeben, müssen die gleichen Werte sein, die Sie von der ursprünglichen NZB erhalten haben (siehe Schritt 12 des Abschnitts [Ermitteln der Original-NZB-Software- und Hardwareversion](#)). Geben Sie an der `NCB:=` prompt (`NZB:=` Eingabeaufforderung) **reboot (Neustart) ein**, und drücken Sie die EINGABETASTE.

```

155252 - HyperTerminal
File Edit View Call Transfer Help

NCB RS-232 interface

login:
password:

NCB:>create user myadmin
Created 'myadmin'
myadmin:#password myadmin
myadmin:#privileges administrator
myadmin:#exit
NCB:>commit user myadmin
NCB:>show user
-----+-----+-----
name                | privileges      | state
-----+-----+-----
myadmin             | administrator   | offline
-----+-----+-----

NCB:>configure system
NCB:=ipconf 10.89.239.102 255.255.255.128 10.89.239.1
IP address set, please reboot
NCB:=reboot
System shutdown started...

Connected 2:50:14  VT100  19200 8-N-1  SCROLL  CAPS  NUM  Capture  Print echo

```

6. Trennen Sie das CIM RS-232-Adapterkabel. Der Subnetzmanager des NZB-Moduls hat jetzt eine IP-Adresse, die Sie direkt am Ethernet-Port des NZB-Moduls aufrufen können.

[Stellen Sie die Konfigurationsdateien auf der neuen NZB wieder her.](#)

In diesem Verfahren werden die Schritte zum Kopieren aller Dateien, außer `snm.out` und `qdfs.cfg`, aus dem PC-Sicherungsverzeichnis in die neue NZB aufgeführt. Kopieren Sie diese beiden Dateien nicht in die neue NZB, da die neue NZB diese beiden Dateien bereits enthält. Diese beiden Dateien werden werkseitig installiert.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr PC oder Laptop an den Ethernet-Port des NZB-Moduls angeschlossen ist.
2. Öffnen Sie die Eingabeaufforderung (siehe Schritte 1 und 2 im Abschnitt "[Original NCB Software and Hardware Version](#) ermitteln").
3. Geben Sie in der Eingabeaufforderung `C:\> cd foldername ein`, wobei *foldername* der Name des Ordners ist, in dem sich die gesicherten Dateien

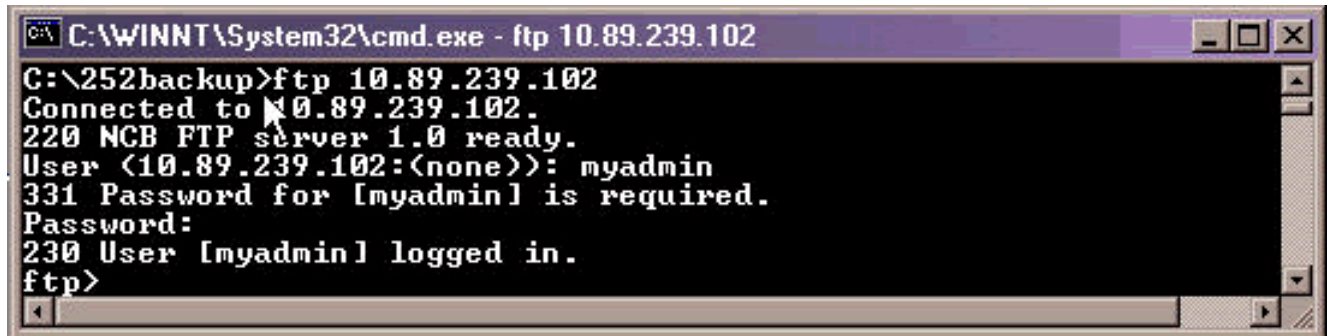
```

C:\>cd 252\backup
C:\252backup>

```

befinden.

4. Drücken Sie die EINGABETASTE.
5. Starten Sie eine FTP-Sitzung mit der NZB. Geben Sie dazu in der Eingabeaufforderung `C:\foldername>` die **ftp IP-Adresse ein**, wobei die **IP-Adresse die IP-Adresse der neuen NZB darstellt**. Drücken Sie die EINGABETASTE.



```
C:\WINNT\System32\cmd.exe - ftp 10.89.239.102
C:\252backup>ftp 10.89.239.102
Connected to 10.89.239.102.
220 NCB FTP server 1.0 ready.
User (10.89.239.102:(none>): myadmin
331 Password for [myadmin] is required.
Password:
230 User [myadmin] logged in.
ftp>
```

6. Geben Sie den Benutzernamen des Administrators ein, den Sie in Schritt 4 des Abschnitts ["NZB initialisieren"](#) erstellt haben.
7. Drücken Sie die EINGABETASTE.
8. Geben Sie an der Kennworteingabeaufforderung das Kennwort ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. Es wird eine Meldung angezeigt, dass Sie erfolgreich angemeldet sind, und eine `ftp>`-Eingabeaufforderung wird angezeigt.
9. Stellen Sie fest, welche Dateien sich bereits bei der NZB befinden. Geben Sie hierzu **dir** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. Eine Liste aller Dateien, die sich derzeit in der ErsatzNZB befinden, wird angezeigt. Außerdem müssen die beiden Dateien **snm.out** und **qdfs.cfg**, die werkseitig installiert werden, ebenfalls vorhanden sein. Auf Basis der NZB-Version können Sie zwei zusätzliche Dateien sehen, **sys_inet.sys** und **network.cfg**. Stellen Sie sicher, dass **snm.out** und **qdfs.cfg** vorhanden sind.



```
ftp> dir
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
01-11-17 18:25          1087312  snm.out
01-11-17 18:25           40008    qdfs.cfg
226 97 bytes successfully transferred.
ftp: 97 bytes received in 0.00Seconds 97000.00Kbytes/sec.
ftp>
```

10. Geben Sie an der `ftp>`-Eingabeaufforderung **ascii** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.
11. Einzelne Übertragung aller Dateien (außer **snm.out** und **qdfs.cfg**) aus dem Sicherungsverzeichnis an die neue NZB. Geben Sie an der `ftp>`-Eingabeaufforderung **put filename** ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. Hier steht **der** Dateiname für die Datei, die Sie vom PC-Sicherungsverzeichnis in die neue NZB verschieben möchten. Es wird eine Meldung angezeigt, die angibt, dass jede Datei erfolgreich übertragen wurde, wie hier gezeigt:

```

ftp> put snmp.cfg
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 252 bytes successfully transferred.
ftp: 252 bytes sent in 0.00Seconds 252000.00Kbytes/sec.
ftp> put sys_inet.sys
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 45 bytes successfully transferred.
ftp: 45 bytes sent in 0.00Seconds 45000.00Kbytes/sec.
ftp> put sys_ipfilt.sys
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 34 bytes successfully transferred.
ftp: 34 bytes sent in 0.00Seconds 34000.00Kbytes/sec.
ftp> put users.cfg
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
226 1606 bytes successfully transferred.
ftp: 1606 bytes sent in 0.00Seconds 1606000.00Kbytes/sec.
ftp>

```

Hinweis: Beachten Sie, dass `snm.out` und `qdfs.cfg` die einzigen beiden Dateien sind, die nicht an die neue NZB übertragen werden.

- Überprüfen Sie, ob die neue NZB die gleichen Dateien anzeigt, die die ursprüngliche NZB hatte. Geben Sie hierzu `dir` ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.

```

ftp> dir
200 Port command successful.
150 Opening data connection.
01-11-17  18:25                1087312  snm.out
01-11-17  18:25                 40008   qdfs.cfg
01-11-18  18:27                  252     snmp.cfg
01-11-18  18:27                   45     sys_inet.sys
01-11-18  18:28                   34     sys_ipfilt.sys
01-11-18  18:28                 1606    users.cfg
226 304 bytes successfully transferred.
ftp: 304 bytes received in 0.00Seconds 304000.00Kbytes/sec.
ftp>

```

Hinweis: Eine zusätzliche Datei mit dem Namen `network.cfg` kann in der neuen NZB vorhanden sein. Diese Datei kann vorhanden sein, wenn die ursprüngliche NZB diese Datei nicht hat und die neue NZB diese Datei enthält. In diesem Fall müssen Sie keine Aktionen durchführen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- Geben Sie `bye` ein, und drücken Sie die EINGABETASTE, um das FTP-Fenster zu

```

ftp> bye
221 Closing control connection.
C:\252backup>

```

schließen.

- Starten Sie die NZB neu, damit die heruntergeladenen Konfigurationsdateien wirksam werden. Gehen Sie wie folgt vor: Richten Sie eine Telnet-Sitzung mit dem von Ihnen erstellten Benutzernamen und Kennwort des Administrators bei der NZB ein. Geben Sie an der NZB->-Eingabeaufforderung `configure system` ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. Geben Sie an der NCB:=prompt (Eingabeaufforderung) `ldboot 0 snm.out 10` ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. **Hinweis:** Die Zahl nach `ldboot` ist 0 und es gibt ein Leerzeichen vor und nach der Null. Geben Sie `reboot` ein, und drücken Sie die EINGABETASTE. **Hinweis:** Beim Neustart der NZB werden die ursprünglichen NZB-Konfigurationsdateien, die Sie an die neue NZB übertragen haben, wirksam, und der Admin-Benutzer, den Sie auf der neuen NZB erstellt und in Schritt 12a verwendet haben, wird entfernt. Die einzigen Benutzer, die zur Anmeldung berechtigt sind, sind die Benutzer,

die der ursprünglichen NZB angehören. Diese Benutzernamen sind in der Datei **users.cfg** aufgelistet.

15. Telnet an die neue NZB mit einem Administratorbenutzernamen, der zuvor in der ursprünglichen NZB existierte.
16. Überprüfen Sie die neue Version der NZB-Software. Geben Sie dazu **configure system** an der `NZB:>` ein, und drücken Sie die EINGABETASTE.
17. Geben Sie bei der `NZB:=`prompt **version ein** und drücken Sie die EINGABETASTE. Stellen Sie sicher, dass die Softwareversion mit der OriginalNZB identisch ist.

Das NZB-Austauschverfahren ist nun abgeschlossen.

Zugehörige Informationen

- [Cisco ONS 15200 Module Handbook, Version 1.0.1](#)
- [Entfernung und Austausch der NZBen](#)
- [Funktionsbeschreibung der NZB](#)
- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)